**Hausregeltest Halbzeittagung 2015-16**

Teilnehmer: Alle SR des KFA Mittelthüringen

in Vorbereitung auf die Halbzeittagung 2015-16

Abgabe: **bis 31. Dezember 2015** an Konrad Götze per

E-Mail: konrad.goetze@kfa-mth.de

 Post: Schulplan 12, 99310 Rudisleben

Anmerkung: Bitte die Fragen kurz und prägnant, mit klarer Entscheidung, aber vollumfänglich beantworten.

 Eine Spielfortsetzung ist immer erforderlich!

Name: ...................................................................

1. Zur Strafstoßausführung steht die Nr. 13 bereit. Nach dem Pfiff des SR läuft die Nr. 3 in den Strafraum und schießt den Ball in die Arme des Torwarts, der den Ball sicher halten kann. Entscheidung?
2. Der Assistent zeigt eine Tätlichkeit von Nr. 9 (Team A) im Rücken des SR an. Bevor der SR das Zeichen des SRA wahrnehmen kann, unterbricht er das Spiel wegen eines unsportlichen und absichtlichen Handspiels von Nr. 2 (Team B). Von wo und wie ist das Spiel fortzusetzen und welche persönliche/n Strafe/n gibt es?
3. Die Heimmannschaft wechselt zur Halbzeitpause die Nr. 14 ein und nimmt dafür die Nr. 3 vom Feld. Der SR hat von dem Wechsel keinerlei Information erhalten. In der 70. Minute begeht die Nr. 14 ein verwarnungswürdiges Foulspiel auf Höhe der Mittellinie. Als der SR den Spieler verwarnen will, stellt er fest, dass dieser sich nicht angemeldet hat. Wie entscheidet der Schiedsrichter?
4. Die Gastmannschaft wechselt zur Halbzeit verletzungsbedingt den TW. Der SR erhält hiervon keinerlei Kenntnis. In der 54. Minute lenkt der TW einen scharf zentral auf das Tor geschossenen Ball über die Latte. Erst jetzt bemerkt der SR, dass sich ein anderer TW im Tor befindet. Wie muss er reagieren?
5. Nach einem Zusammenprall im Strafraum bleiben der TW und der Stürmer liegen. Beide müssen außerhalb des Feldes behandelt werden. Um das Spiel fortsetzen zu können, geht die Nr. 5 mit Leibchen vorübergehend ins Tor. Als nach zwei Minuten ein Angriff auf dieses Tor läuft und der Ball auf das Tor geschossen wird, wirft sich der verletze TW auf das Feld und wehrt den Ball über das Tor ab. Wie ist zu entscheiden?
6. Einwurf in der eigenen Hälfte für Mannschaft A. Der Spieler von Mannschaft A holt, nach Meinung des SR, den Ball nicht schnell genug und verzögert damit die Spielfortsetzung. Der SR verwarnt den fehlbaren Spieler und gibt Einwurf für Mannschaft B. Sein SRA ist der Meinung, dass dennoch Mannschaft A Einwurf hat. Wer hat Recht und wie muss das Spiel fortgesetzt werden?
7. Nach einer verletzungsbedingten Behandlung will der Spieler an der Seitenlinie beim SRA wieder das Feld betreten. Da der SR nicht reagiert, schickt ihn der SRA auf das Feld zurück. Nun stellt der SR fest, dass sich der verletzte Spieler nicht angemeldet hat und unerlaubt auf dem Feld befindet. Der SR unterbricht das Spiel und verwarnt den fehlbaren Spieler. Wie muss sich der SRA jetzt verhalten und wie muss der SR handeln?
8. Nach einer korrekten Strafstoßausführung knallt der Ball gegen die Latte und kommt unberührt zum Schützen zurück. Ein Abwehrspieler und der Schütze gehen zum Ball, wobei der Abwehrspieler den Stürmer mit einem Foulspiel von den Beinen holt und ihm so eine klare Torchance nimmt. Wie muss der SR entscheiden?
9. In der zweiten Minute der Nachspielzeit führt der TW in seinem Strafraum einen indirekten Freistoß, nach Abseitsposition des Angreifers, aus. Das Zuspiel nimmt sein Abwehrspieler etwa auf Höhe der Strafstoßmarke an und versucht den heranstürmenden Spieler auszuspielen. Es misslingt und der Stürmer erzielt den 2:1 Siegtreffer vor heimischer Kulisse im Abstiegsduell. Wie muss der SR entscheiden?
10. Nach einem Zweikampf an der Seitenlinie setzt sich der Stürmer gegen den Verteidiger durch, welcher beim Zweikampf außerhalb des Feldes zu Fall kommt. Der Verteidiger sieht wie der Angreifer im Ballbesitz bleibt und tritt ihm, außerhalb liegend, von hinten in die Beine. Der Angreifer kommt zu Fall. Wie muss der SR entscheiden?